

Gemeindevertretung Bröbberow

Niederschrift Zur öffentlichen/ nicht öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung Bröbberow

Sitzungstermin: 06.12.2006
Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr
Sitzungsende: 20:45 Uhr
Ort, Raum: Veranstaltungsraum der Ffw Feuerwehr

Anwesend sind:

Gemeindevertreter:

Herr Dr. Clemens Janning
Herr Holger Koch
Herr Steffen Marklein
Herr Eberhard Meise
Herr Maik Neuenberg
Herr Dirk Ott
Herr Dieter Sklarski

Entschuldigt fehlten:

Gemeindevertreter:

Herr Torsten Lange

Protokoll:

Öffentlicher Teil:

Zu 1. Eröffnung und Begrüßung

Herr Marklein begrüßte die Anwesenden und eröffnet die Sitzung.

Zu 2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

Die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und die Beschlussfähigkeit wurden festgestellt.

Zu 3. Beschluss der Tagesordnung

Die vorliegende Tagesordnung wurde bestätigt.

Zu 4. Bestätigung der Niederschrift vom 25.10.2006

Die Niederschrift wurde bestätigt.

Zu 5. Bericht des Bürgermeisters, Anfragen und Informationen

- Anfrage: Warum werden immergrüne Gehölze jetzt im Herbst neu gesetzt? Bürgermeister Marklein weist darauf hin, dass die Verantwortung für die Bepflanzung von Herrn Lange übernommen wurde und bittet den Fragesteller sich an Herrn Lange zu wenden.
- Anfrage: Wann erfolgt die Beräumung des Mülls hinter dem Alten Spritzenhaus? Die Beräumung wird in Kürze erfolgen (Anm. Ist inzwischen bereits erfolgt).
- Anfrage: Ist weiterhin genügend Arbeit für die ABM-Kräfte vorhanden? Bürgermeister Marklein stellt heraus, dass die ABM im Gebiet der Gemeinde sehr gute Arbeit leisten. Auch für die Zukunft ist genügend Arbeit vorhanden. In diesem Zusammenhang teilt BM Marklein mit, dass Herr Ulli Gehrmann im Juli 2007 aufhören wird. Er bittet alle Anwesenden gute Ideen zu entwickeln, wie man danach auch weiterhin eine klare Verantwortung für die ABM-Kräfte sicherstellen kann.
- BM Marklein erläutert, dass zur Zeit ein Mitarbeiter für den Jugendclub noch nicht in Aussicht ist, da die Finanzierung einer qualifizierten Person nicht sichergestellt ist. Aus dem Ehrenamt kann ein(e) solche/r Mitarbeiter(in) nach Einschätzung des Gemeinderates nicht gewonnen werden, da es den Bewerbern meist an der nötigen Qualifikation mangelt.
- BM Marklein berichtet, dass sich die Kindergartenkosten wegen erhöhter Kinderzahlen im Kreis nach oben bewegen werden. Die Gemeinde prüft zur Zeit, wie dieser Entwicklung aus eigenen Kräften entgegen gewirkt werden kann.
- Anfrage: Können die immer häufiger auftretenden Füchse in den Dörfern geschossen werden? Die Gemeinde wird einen Antrag beim Hegering stellen.

Zu 6. Beschluss Nr. 19-2006

Der Beschluss 17-2006 wird aufgehoben.
Ergebnis: einstimmig

Zu 7. Beschluss Nr. 20-2006

Der Nachtragshaushalt wird beschlossen.
Ergebnis: einstimmig

Zu 8. Beschluss Nr. 21-2006

Der Haushalt 2007 der Gemeinde Bröbberow wird beschlossen.

Ergebnis: einstimmig

Zu 9. Beschluss Nr. 22-2006

Die Satzung der Gemeinde Bröbberow über die Umlage der Abwasserabgabe für Kleineinleiter aufgehoben.

Ergebnis: einstimmig

Zu 10. Beschluss Nr. 23-2006

Die Kalkulation von gebühren zur Deckung der Verbandslasten des Wasser- und Bodenverbandes für die Gemeinde Bröbberow wird fortgeschrieben.

Ergebnis: einstimmig

Zu 11. Beschluss Nr. 24-2006

Die 1. Satzung zur Änderung der Satzung der Gemeinde Bröbberow über die Erhebung von gebühren zur Deckung der Verbandsbeiträge des Wasser- und Bodenverbandes „Warnow-Beke“ wird beschlossen.

Ergebnis: einstimmig

Zu 12. Beschluss Nr. 25-2006

Die Satzung der Gemeinde Bröbberow über die Erhebung von Beiträgen für den Ausbau von Straßen, Wegen und Plätzen wird beschlossen.

Ergebnis: einstimmig

Zu 13. Beschluss Nr. 26-2006

Die Gehölzschutzsatzung der Gemeinde Bröbberow wird beschlossen.

Ergebnis: einstimmig

Zu 14. Beschluss Nr. 27-2006

Die Einleitung eines Planverfahrens zur Erweiterung der Innenbereichssatzung Bröbberow wird gebilligt.

Ergebnis: einstimmig (Bemerkung: Herr Dieter Sklarski hat nicht mit abgestimmt)

Zu 15. BM Marklein informiert den Stand in Sachen Konzessionsvertrag WEMAG.

Bröbberow, 17. 12. 2006

Marklein
Bürgermeister